Hans Baumeister †.

Am 30. Juli 1935 starb an den Folgen einer Angina im Gasterntal bei Kandersteg ein Mann, der es wohl verdient, dass man seiner gedenkt. Hans Baumeister war, was selten genug sich in dieser Verbindung vorfindet, sowohl ein bedeutender Schauspieler als ein überaus begeisterter Bergsteiger. Er unternahm eine Reihe schwerer Fahrten, seine höchsten Wünsche aber gingen immer wieder nach dem einsamen unverbrauchten Bergland, denn nicht die Namen der Berge waren ihm wichtig, sondern die ewig schöne Natur der Alpen, die sich so oft abseits der Vielzuvielen am eindrucksvollsten manifestiert. Hans Baumeister hat sich aber vor allem um das alpine Schrifttum ein grosses Verdienst erworben durch die Herausgabe zweier Werke, die die Bergsteigerliteratur der letzten Jahre bereicherten:

«Menschen im Hochgebirge» (Festgabe anlässlich des sechzigsten Geburtstages von Hans Pfann) und

«Jugend in Fels und Eis» (das Gedächtnisbuch für Toni Schmid).

A. G.